

**STADT EBERSWALDE**  
**Der Bürgermeister**



DB/Vorlage Nr. **BV/1066/2013**

Datum: 29.10.2013

zur Behandlung in Sitzung:  
**- öffentlich -**

Einreicher/zuständige Dienststelle:  
40 - Amt für Bildung, Jugend und Sport  
61- Stadtentwicklungsamt

**Betrifft: Maßnahmeplanung 2013/2014 und Folgejahre**

---

**Beratungsfolge:**

Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt	26.11.2013	Vorberatung
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport	27.11.2013	Vorberatung
Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration	03.12.2013	Vorberatung
Hauptausschuss	05.12.2013	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	12.12.2013	Entscheidung

---

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte „Maßnahmeplanung 2013/2014 und Folgejahre“ als Ergänzung des Verstetigungskonzeptes „Soziale Stadt“ für das Brandenburgische Viertel.

Boginski  
Bürgermeister

**Anlage:** Maßnahmeplanung 2013/2014 und Folgejahre

<b>Fin. Auswirkungen:</b> Ja: <input checked="" type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Haus- haltsjahr	Ertrag / Aufwand bzw. Einzahlung/ Auszahlung	Produkt- gruppe	Sachkonto	Planansatz ge- samt (in €)	Aktueller Ertrag bzw. Aufwand (in €)
<b>a) Ergebnishaushalt:</b>					
<b>b) Finanzhaushalt:</b> (für Investitionen Maßnahmenummer: )					
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: Ja: <input type="checkbox"/> nicht erforderlich: <input checked="" type="checkbox"/>					
Erläuterung: Einstellung der erforderlichen Finanzmittel erfolgt ab Haushaltsplan 2015, im Budget des Stadtentwicklungsamtes, da es sich um Städtebaufördermittel handelt.					
Abstimmung mit der Behindertenbeauftragten erforderlich: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input checked="" type="checkbox"/> Abstimmung erfolgte: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input checked="" type="checkbox"/>					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

### Sachverhaltsdarstellung:

Die Stadtverordnetenversammlung fasste in ihrer Sitzung am 13.12.2012 einen Selbstbindungsbeschluss (Beschluss-Nr.: 43/477/12) für das Verstetigungskonzept „Soziale Stadt“ Programmgebiet Brandenburgisches Viertel.

Die Verwaltung wurde beauftragt, Verhandlungen mit den zuständigen Behörden aufzunehmen, um die Fördergebietskulisse „Soziale Stadt“ aufrecht zu erhalten und weiterführende Förderungen zu akquirieren sowie das Verstetigungskonzept durch einen Maßnahmenplan zu ergänzen.

Die im Verstetigungskonzept sowie im Integrierten Programmübergreifenden Stadtteilentwicklungskonzept (IPStEK) formulierten Handlungsfelder bilden den Rahmen für das künftige planmäßige Handeln. Das Hauptaugenmerk der Entwicklung des Brandenburgischen Viertels wird in den kommenden Jahren auf Bildung, Gesundheit, Schule und Sport gerichtet sein. Notwendige Umsetzungsschritte hierfür sind die Einrichtung eines Aktions- und Verfügungsfonds sowie die Umstrukturierung und der Erhalt des Quartiersmanagements. Die vorliegende „Maßnahmeplanung 2013/2014 und Folgejahre“ stellt eine so genannte Rahmenplanung dar, die es den Akteuren im Brandenburgischen Viertel ermöglicht, zielgerichtete Projekte zu entwickeln.

Als Anlage erhalten Sie die „Maßnahmeplanung 2013/2014 und Folgejahre“ als Ergänzung des Verstetigungskonzepts „Soziale Stadt“ für das Programmgebiet Brandenburgisches Viertel Eberswalde.